Fachkraft Leichte Sprache

Fachkraft
Leichte Sprache

Wir suchen Teilnehmer und Teilnehmerinnen

für die Weiter-Bildung Fachkraft Leichte Sprache.

Die Weiter-Bildung beginnt im Sommer 2020.

Worum geht es?

Die Fachkraft Leichte Sprache soll eine neue Arbeits-Möglichkeit
für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten werden.
Dafür bieten wir die Weiter-Bildung Fachkraft Leichte Sprache an.
Wir suchen insgesamt 12 Teilnehmer und Teilnehmerinnen,
die Fachkraft Leichte Sprache werden wollen.

Was macht die Fachkraft Leichte Sprache?

Die Fachkraft Leichte Sprache prüft Texte in Leichter Sprache
auf Verständlichkeit.
Sie arbeitet in einem Büro.
Sie arbeitet auf dem ersten Arbeits-Markt.
Sie verdient eigenes Geld.

Was ist Leichte Sprache?

Leichte Sprache ist eine sehr leicht verständliche Sprache.

Leichte Sprache ist wichtig für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.

Durch Leichte Sprache können sie Informationen besser verstehen.

Menschen ohne Lern-Schwierigkeiten schreiben die leichten Texte.

Aber Menschen mit Lern-Schwierigkeiten müssen die Texte prüfen.

Das Prüfen von Texten in Leichter Sprache ist echte Arbeit.

Diese Arbeit soll richtig bezahlt werden.

Was lernen die Teilnehmer und Teilnehmerinnen?

In der Weiter-Bildung lernen Sie:

- Texte in Leichter Sprache prüfen
- Fachwissen über Leichte Sprache
- welche Rechte Menschen mit Lern-Schwierigkeiten haben
- Büro-Arbeiten wie zum Beispiel:
  - Termine ausmachen
  - kopieren
  - am Computer arbeiten
- viele weitere Dinge

Wie ist der Plan für die Weiter-Bildung?

Die Weiter-Bildung beginnt im Sommer 2020.

Sie dauert ein Jahr lang.

Die Weiter-Bildung hat zwei Teile.

Ein Teil der Weiter-Bildung ist Unterricht

zusammen mit den anderen Teilnehmern und Teilnehmerinnen.

Der andere Teil ist die Arbeit im Büro.

Der Unterricht ist immer in Augsburg.

Der Unterricht ist immer eine Woche lang.

Es gibt 11 Mal eine Woche Unterricht.

Das heißt:

Sie reisen 11 Mal für eine ganze Woche nach Augsburg.

Zwischen den Unterrichts-Wochen arbeiten Sie im Büro.

Wir suchen mit Ihnen ein Büro in Ihrer Nähe.

Während der Weiter-Bildung gibt es immer wieder Prüfungen.

Am Ende bekommen Sie die Urkunde:

Fachkraft Leichte Sprache

Fachkraft
Leichte Sprache

Nach der Weiter-Bildung sollen Sie

auf dem ersten Arbeits-Markt arbeiten.

Wir unterstützen Sie bei der Suche nach einem Arbeits-Platz.

Wer kann die Weiter-Bildung machen?

Alle Menschen mit Lern-Schwierigkeiten können sich bewerben.

Sie müssen nicht in Augsburg wohnen.

Das müssen Sie erfüllen:

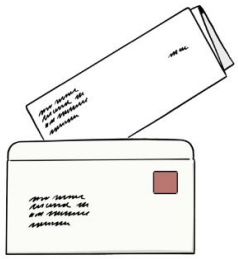
- Sie haben einen Grad der Behinderung von mindestens 50 Prozent
- Sie kennen die Leichte Sprache
- Sie haben Interesse an dem Prüfen von Texten in Leichter Sprache
- Sie lernen gern Neues
- Sie reisen gern
- Sie arbeiten gern im Büro
- Sie können am Computer arbeiten
- Sie arbeiten gern mit anderen Menschen zusammen

Sie möchten die Weiter-Bildung machen?

Darüber freuen wir uns!

Bitte bewerben Sie sich bei uns.

Schicken Sie Ihre Bewerbung bis zum 30. April 2019 an:



Projekt Fachkraft Leichte Sprache

Alter Postweg 92 / 3. Stock

86159 Augsburg

Oder per E-Mail an:

fachkraft-leichte-sprache@cab-b.de

Sie bewerben sich lieber am Telefon?

Dann rufen Sie uns an:

01 51 68 83 25 62

Diese Unterlagen brauchen wir von Ihnen:

Ein Anschreiben

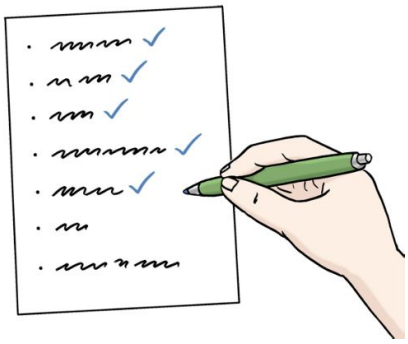
Schreiben Sie uns einen Brief.

Im Brief steht:

Warum möchten Sie Fachkraft Leichte Sprache werden?

Einen Lebenslauf

Das soll im Lebenslauf stehen:



Ihre Adresse

Ihre Telefon-Nummer

Ihre E-Mail-Adresse

Ihr Geburtsdatum

Wo waren Sie auf der Schule?

Haben Sie eine Ausbildung gemacht?

Wo haben Sie schon gearbeitet?

Wann haben Sie dort gearbeitet?

Wo arbeiten Sie jetzt?

Andere Unterlagen

Bitte schicken Sie uns auch eine Kopie

von Ihrem Schwerbehinderten-Ausweis.

Vielleicht haben Sie noch andere Unterlagen.

Zum Beispiel:

- Arbeits-Zeugnisse
- Bestätigungen von Förder-Kursen

Dann schicken Sie uns auch davon Kopien mit.

Haben Sie Fragen?

Schreiben Sie uns gerne eine E-Mail:

fachkraft-leichte-sprache@cab-b.de

Oder rufen Sie uns an:

01 51 68 83 25 62

Bild-Angaben

Die Bilder sind von © Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V. Illustrator Stefan Albers Atelier Fleetinsel 2013

Das Kalenderbild: http://www.kalenderpedia.de/zweijahreskalender-2020-2021-pdf-vorlagen.html

Anlage 3

Gemeinsam zum Erfolg

Fachkraft Leichte Sprache

Wir müssen reden…

…gern auch in **Leichter Sprache!**

Verstehen leicht machen

Kennen Sie das?

Sie bekommen Ihren Steuerbescheid vom Finanzamt, öffnen ihn und … verstehen zunächst kaum, worum es geht. Und jetzt stellen Sie sich vor, das geht Ihnen genauso, wenn Sie die Zeitung lesen. Viele Menschen mit Lernschwierigkeiten machen diese Erfahrung tagtäglich. Aber auch sie haben das Recht auf Zugang zu Informationen. Deshalb wurde die Leichte Sprache entwickelt.

Qualität in Leichter Sprache

Damit Texte in Leichter Sprache auch wirklich verstanden werden, müssen sie von Menschen mit Lernschwierigkeiten geprüft werden. Die Prüferinnen und Prüfer lesen die Texte und beurteilen die Verständlichkeit. Das Prüfen und Überarbeiten von Texten in Leichter Sprache gilt als Qualitätsmerkmal.

Pilotprojekt: Fachkraft Leichte Sprache

Hier setzen wir an. In einem bundesweiten Projekt entwickeln wir zusammen mit und für Menschen mit Lernschwierigkeiten eine zwölfmonatige Qualifizierungsmaßnahme. Als Fachkräfte Leichte Sprache bringen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach bestandener Prüfung ihre Kompetenzen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt ein.

In dieser Broschüre wird der Begriff **„Mensch mit Lernschwierigkeiten"** anstelle des Ausdrucks „Mensch mit geistiger Behinderung" verwendet.

Was bedeutet Leichte Sprache?

Leichte Sprache ist eine besonders leicht verständliche Sprache. Sie unterliegt bestimmten Regeln, z.B. zu Wortwahl, Grammatik und Textgestaltung. Unter anderem sollen Sätze kurz und einfach aufgebaut sein.

Diese Broschüre gibt es auch in **Leichter Sprache.**

Mehrwert inklusive

Pilotprojekt Fachkraft Leichte Sprache

Projektlaufzeit:
2018–2021

Standorte:
Augsburg und Berlin

gefördert durch:
Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Projektträger:
CAB – Caritas Augsburg Betriebsträger gGmbH

Netzwerk Leichte Sprache e.V.

Klar ist: Vielfalt am Arbeitsplatz soll ein Gewinn für alle sein. Arbeitgeber und Arbeitnehmende sollen daher von der Qualifizierung unmittelbar profitieren:

- Prüfen von Texten in Leichter Sprache
- Sensibilisierung für die Notwendigkeit von Leichter Sprache
- Selbst- und Interessensvertretung
- Unterstützung bei Büroarbeiten

Dies sind einige der Aufgaben, die Fachkräfte übernehmen und damit ihre Kompetenzen gezielt in der Arbeitspraxis einbringen.

Klar ist auch: Vielfalt gewinnt durch Kommunikation und Austausch. Nicht nur in der zukünftigen Arbeitspraxis, sondern bereits in der Entwicklungsphase. Deswegen beziehen wir die Erfahrungen, Bedürfnisse und das Wissen aller Beteiligten von Anfang an ein:

- Entwicklung und Testung in inklusiver Zusammenarbeit
- Abstimmung des Unterrichts auf die Erfordernisse der Praxis
- Fortlaufende Einarbeitung der Erfahrungen aller Beteiligten
- Individuelles Case Management

Miteinander reden – voneinander lernen – gemeinsam profitieren.

Qualifizierung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

Ziel

Zertifizierte Qualifizierung zur „Fachkraft Leichte Sprache“

Inhalte

Prüfen von Texten in Leichter Sprache
Geschichte und Regeln der Leichten Sprache
Politische und gesellschaftliche Bildung
Büroorganisation
Grundlegende EDV-Kenntnisse
Rechtliche Grundlagen
Sozialkompetenztraining
uvm.

Dauer

12 Monate, davon:
10 x eine Woche Blockunterricht mit Abschlussprüfung in Augsburg

Wohnortnahes Praktikum in einem der folgenden Arbeitsfelder:

Mögliche Arbeitsfelder

- ➜ Behörden und Ämter
- ➜ Ministerien
- ➜ Einrichtungen der Behindertenarbeit
- ➜ Organisationen und Verbände
- ➜ Unternehmen, die inklusiv arbeiten (möchten)
- ➜ Büros für Leichte Sprache
- ➜ Kulturbetriebe

Wussten Sie, dass ...

Bundesbehörden Menschen mit geistiger oder seelischer Behinderung seit dem Jahr 2018 Bescheide, Vordrucke und weitere Texte auf Verlangen kostenlos in Leichter Sprache zur Verfügung stellen sollen?

Sie sollen die Leichte Sprache stärker einsetzen und ihre Kompetenzen in diesem Bereich ausbauen. **(§ 11 BGG)**

Zukunft verstehen – Jetzt dabei sein!

Wussten Sie, dass ...

7,5 Millionen Menschen zwischen 18 und 64 Jahren einzelne Sätze lesen oder schreiben können, aber Probleme haben, zusammenhängende kürzere Texte zu verstehen?

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) (2015), Berlin: Level-One-Studie der Universität Hamburg, 2011.

Sie möchten als Arbeitgeber von den Kompetenzen der Fachkräfte profitieren?

Ihnen ist es wichtig, Ihre Produkte oder Dienstleistungen für neue Zielgruppen zugänglich zu machen? Sie möchten Diversität als Erfolgsfaktor in Ihrem Unternehmen fördern?

➜ **Erfahren Sie von uns, wie sie bereits heute einen innovativen Arbeitsmarkt der Zukunft mitgestalten können!**

Sie engagieren sich für einen Arbeitsmarkt, der niemanden ausgrenzt? Sie arbeiten im Bereich der Behindertenhilfe oder der beruflichen Teilhabe?

Sie möchten Ihre wertvollen Erfahrungen und Ideen mit uns teilen? Sie haben Fragen zum Projekt oder zu unserer Arbeit?

➜ **Lassen Sie uns gemeinsam Antworten finden!**

Sie interessieren sich für einen Platz in der Qualifizierungsmaßnahme?

Sie möchten Fachkraft Leichte Sprache werden? Oder Sie kennen jemanden, der dieses berufliche Ziel erreichen möchte?

➜ **Entdecken Sie mit uns zusammen neue Möglichkeiten!**

Mehr zur Leichten Sprache finden Sie auf den Webseiten des Netzwerks Leichte Sprache e.V. und bald auch auf der Projekt-Homepage:
www.leichte-sprache.org
www.fachkraft-leichte-sprache.de

Unser Team – Ihre Kontaktpersonen

AUGSBURG

Alter Postweg 92
86159 Augsburg
+49 (0)151 40 80 21 59

Denise Wiedemann
Projektleitung
D.Wiedemann@cab-b.de

Sabrina Scholl
Expertin und Prüferin für Leichte Sprache
Scholl.S@cab-b.de

Marion Einsiedler
Projektmanagement und Öffentlichkeitsarbeit
Einsiedler.M@cab-b.de

Sarah Wahdat
Bildungskoordination und Akquise
Wahdat.S@cab-b.de

Eva Neumann
Gestaltung und Konzeption
Neumann.E@cab-b.de

Harald Keilhofer
Projekt- und Büroorganisation
Keilhofer.H@cab-b.de

BERLIN

Werbellinstraße 79
12053 Berlin
+49 (0)151 19 55 95 31

Andrea Hennig
Lehrgangsentwicklung und Koordination
Hennig.A@cab-b.de

Elisabeth Rott
Lehrgangsentwicklung und Koordination
Rott.E@cab-b.de

Thomas Szymanowicz
Experte für Leichte Sprache
Szymanowicz.T@cab-b.de

Jessica Severin
Projekt- und Büroorganisation
Severin.J@cab-b.de

Wir arbeiten inklusiv!

Von der Konzeption der Qualifizierungsmaßnahme bis zum Abschluss des Projekts arbeiten Menschen mit und ohne Lernschwierigkeiten in unserem Team zusammen.

Fachkraft
Leichte Sprache

Impressum
Herausgeber:
CAB – Caritas Augsburg Betriebsträger gGmbH
Ressort Behindertenhilfe
Projekt Fachkraft Leichte Sprache
Alter Postweg 92
86159 Augsburg

Kontakt: fachkraft-leichte-sprache@cab-b.de
www.fachkraft-leichte-sprache.de

Verantwortlich: Denise Wiedemann
Text und Redaktion: Marion Einsiedler
Gestaltung und Konzeption: Eva Neumann
Fotos: Julia Merkel
Druck: Popp Medien Augsburg

Diese Broschüre gibt es bald auch in Leichter Sprache.

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

aus Mitteln des Ausgleichsfonds

Unsere Projektträger:

CAB Caritas Augsburg
Betriebsträger gGmbH
gemeinsam verschieden sein

Netzwerk
Leichte Sprache